

„Lokomotive Ense“ profitiert von Erfahrung

Sieg beim Vatertagsturnier der Sportgemeinschaft Oberense / 20 Teams waren am Start

OBERENSE ■ „Lokomotive Ense“ heißt der Sieger des traditionellen Vatertagsturniers der SG Oberense. Dabei konnte sich das Team erstmalig den Wanderpokal sichern. Insgesamt waren 20 Hobbyteams angetreten, die bei ihren Spielen lautstark angefeuert wurden.

Mannschaften wurden lautstark angefeuert

In der Gruppe A starteten die Teams „Enser Jungs“, „Stadtpark-Kicker“, „Ratskroner SV“, „Ense International“ und „FC Minikicker“; in Gruppe B „FC Kreckel“, „Trallafitti-Bande“, „Bierkästenbrüder“, „SC Bauer-Rangers“ und „Kick-schnitten“; in Gruppe C „Lokomotive Ense“, „The dirty Harry's“, „Mawicker Jungschützen“, „Desperados



Aufgrund jahrelanger Erfahrung setzten sich am Ende die Kicker von „Lokomotive Ense“ gegen die „Enser Jungs“ durch. Für sie war es der erste Erfolg beim traditionsreichen Turnier in Oberense. ■ Foto: Mause

Housewives“ und „Soccer Queens“; Gruppe D „Team in Team“, das „Melker-Team“, „Hewingser Kicker“, „FC Haudaneben“ und „Penthouse International“.

Nach den Spielen um den Gruppensieg und den Halbfinalen standen sich im Endspiel dann die „Enser

Jungs“, die bis zum Finale kein einziges Spiel verloren hatten, und das „Team Lokomotive Ense“ gegenüber, das aufgrund jahrelanger Erfahrung beim Vatertagsturnier den Sieg davontrug.

Doch nicht nur auf dem Spielfeld wurde den Besuchern am Donnerstag allerhand geboten. Auch für das leibliche Wohl war wieder mit einem Grill- und Getränkestand sowie im SGO-Sportheim mit einer sehr gut bestückten Cafeteria gesorgt worden.

Unterhaltung auch für die Jüngsten

Die kleinen Besucher konnten sich außerdem auf den Spielgeräten auf dem Sportgelände sowie auf den Hüpfburgen richtig austoben. ■ am